

Soiled Document

Torn Page(s)

Lorenz Göde's Bierhalle und Restauration,
Eimsbüttlerstrasse No. 1, St. Pauli,
erstes Haus vom Millerthor am Heiligengeistfeld,
 schönste Lage in St. Pauli, in der Nähe des Elbparks, der Bierwarte, Seewarte etc.

Schwäche-Essenz des Dr. med. V. Condory in HAMBURG.

Beseitigt erfahrungsgemäss jeden Schwäche-Zustand, Nervenschmerz und nächtlichen Samen-Verlust, namentlich bei Denjenigen, welche heimlichen Gewohnheiten gefröhnt. (1-4 Flaschen genügen zur vollständigen Regeneration der Manneskraft.) Um Fälschungen vorzubeugen, nur allein bei mir zu haben gegen Einsendung von 20 Mark per Flasche. Spec. Syph., Hautkrankheiten, Schwächezustände und sex. Krankheiten werden nach bester Methode, ohne Anwendung von Merkur, von mir (auswärts brieflich) behandelt. Sprechstunde Privatwohnung: Eimsbüttel, Frucht-Allee 31, Morgens von 7-2 Uhr Nachm., Abends von 7-10 Uhr; Briefkasten dasebst.

Sterbe-Casse von 1858,
 genannt „Der Freundschaftsbund“,

empfiehlt sich zur Aufnahme neuer Mitglieder.

Die Lade besitzt einen eigenen Begräbnissplatz auf dem St. Michaelis-Kirchhofe und zahlt dieselbe in Sterbefällen à Person M. 144, für Kinder M. 12.

Das Eintrittsgeld für ein volles Paar beträgt M. 3.60.

„ „ „ „ einzelne Personen „ „ 2.70.

Der vierteljährliche Betrag für ein volles Paar ist „ 1.80.

„ „ „ „ einzelne Personen „ 1.28.

Behufs Aufnahme wolle man sich gefälligst an den Boten **C. O. F. Krippenstapel**, neue ABC-Strasse 12a, wenden.

Der Vorstand.

Die weibliche Kranken- und Sterbe-Casse „Prima“ von 1866
für Dienstmädchen, Arbeiterinnen etc.

gewährt den Interessentinnen in Krankheitsfällen: freie Verpflegung im „Allgemeinen Krankenhause“ auf die Dauer eines ganzen Jahres, oder: M. 6 Krankengeld per Woche im Hause bei freier ärztlicher Behandlung.

In Sterbefällen verwendet die Kasse zu der Beerdigung M. 72.

Eintrittsgeld M. 1.80.

Monatlicher Beitrag 75 M.

Das **Aufnahme-Bureau** befindet sich neue ABC-Strasse 12a bei Herrn **C. O. F. Krippenstapel**.

Der Vorstand.

 * **Zauberapparate** Grösste Fabrik und Lager *
 * Bazar 7, Jungfernstieg. *
 * **E. Oscar Lischke.** *

M. F. König,	
Bäckerei und Mehl-Fabrik.	
Gegründet 1836.	
Grosser Barkhof 26,	
HAMBURG.	
St. Georg, Steindamm No. 159 a und Kurzestrasse No 6.	
Brust-Mehl, von bedeutenden Aerzten als der Gesundheit sehr zuträglich, dem Publikum bestens empfohlen.	Roggenbrot, Gemengt Roggenbrot, Mehlstäckerl, Dampfernickel, Braun- Zuckere- & Candis- Kuchen.